

Presseinformation

Frankfurt, 3. Mai 2022

FraSec Luftsicherheit auch weiterhin für die Passagierkontrollen am Flughafen Frankfurt verantwortlich

Die FraSec Luftsicherheit GmbH führt auch über den 31. Dezember 2022 hinaus die Passagier- und Gepäckkontrollen am Flughafen Frankfurt durch. Die Fraport AG erteilte dem Unternehmen nach erfolgreichem Bewerbungsverfahren den Zuschlag für die nächsten vier Jahre. Das Unternehmen sorgt damit auch weiterhin für die Sicherheit von Flugreisenden am Heimatflughafen Frankfurt.

Ab dem 1. Januar 2023 werden insgesamt drei Sicherheitsdienstleister unter der Steuerung von Fraport mit der Durchführung der Luftsicherheitskontrollen nach §5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) tätig.

Im Neuvertrag übernimmt FraSec die Verantwortung für die Kontrollstellen im Terminal 1, Flugsteige A und Z. Zusätzlich gehören die Mehrstufige Reisegepäckkontrolle (MRKA), das General Aviation Terminal (GAT), das First Class Terminal (FCT) der Deutschen Lufthansa sowie die VIP-Kontrollen im Flugsteig A zum Auftragsvolumen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die Passagier- und Gepäckkontrollen an unserer Homebase auch weiterhin verantworten dürfen“, erklärt Nicole Ebner, Vorsitzende der Geschäftsführung der FraSec Luftsicherheit GmbH. „Mit der Beauftragung für den Flugsteig A hat FraSec den Auftrag zur Betreuung des Herzstücks des Frankfurter Flughafens gewonnen. Vor allem der hohe Anteil des Homecarriers Lufthansa und der Star Alliance machen den Bereich zu einem anspruchsvollen Auftrag, in dem wir unsere langjährige Aviation- und Prozesskenntnis sowie unsere hohe Kundenorientierung als zuverlässiger Partner im Management der komplexen Reisekette tagtäglich unter Beweis stellen werden.“

Neben der eigentlichen Durchführung der Kontrollen sieht der Vertrag mit der Fraport AG zukünftig auch die stärkere Übernahme von Planungs- und Steuerungsaufgaben im eigenen Verantwortungsbereich, wie beispielsweise die Öffnung und Schließung von Kontrollspuren, vor. An den Flughäfen Stuttgart und Hamburg führt FraSec diese Aufgaben bereits erfolgreich durch.

„Die Zeit bis zum Auftragsbeginn werden wir nun konsequent nutzen um die beschriebenen Konzepte umzusetzen und unseren Betrieb auf die Übernahme der neuen Aufgaben und Verantwortlichkeiten vorzubereiten“, so Alexander Borgschulze, Geschäftsführer Operations der FraSec Luftsicherheit GmbH. „Unsere langjährige Erfahrung am Flughafen Frankfurt stimmt uns zuversichtlich, dass wir die hohe Qualität unserer Kontrollen weiter ausbauen können.“

Auch die beiden Anteilseigner FraSec Fraport Security Services GmbH sowie die Dr. Sasse AG zeigen sich erfreut über die Beauftragung.

„Glückwünsche an das Team! Das ist ein toller Mannschaftserfolg“, betont Martin Budweth, Vorsitzender der FraSec Unternehmensgruppe. „Der Auftragsgewinn unterstreicht die Position der FraSec Luftsicherheit GmbH als Marktführer an deutschen Flughäfen und ist ein wichtiger Meilenstein für die Zukunft des Unternehmens.“

Thomas Jessberger, Geschäftsführer Aviation in der Dr. Sasse Gruppe ergänzt: „Wir freuen uns, dass wir mit der erneuten Beauftragung unsere gemeinsame Vision des führenden Anbieters in der Luftsicherheit untermauern, und damit auch langfristig für sichere Arbeitsplätze sorgen können.“

Aktuell hat FraSec etwa 1.200 Luftsicherheitsassistentinnen und -assistenten am Standort Frankfurt im Einsatz. Weitere rund 1.000 Kontrollkräfte sind an den Flughäfen Stuttgart und Hamburg für das Luftsicherheitsunternehmen tätig.

Bereits im vergangenen Jahr hatten sich die beiden Unternehmensgruppen FraSec und Dr. Sasse auf eine strategische Partnerschaft im Bereich der Luftsicherheit verständigt. Seit Januar 2022 hält die Dr. Sasse AG 26 Prozent der Geschäftsanteile an der FraSec Luftsicherheit GmbH. Zum 1. Januar 2023 werden weitere 25 Prozent der Anteile an das Münchner Familienunternehmen übergehen.

Über FraSec Luftsicherheit GmbH

Die FraSec Luftsicherheit GmbH ist Teil der FraSec Unternehmensgruppe und gehört zu den größten Sicherheitsunternehmen an deutschen Flughäfen. Das Unternehmen hat sich dabei auf Kontrolldienstleistungen nach § 5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) spezialisiert. Die eigenen Luftsicherheitsassistentinnen und -assistenten führen Sicherheitskontrollen für Personen, Handgepäck, mitgeführte Gegenstände und aufgegebenes Gepäck durch. Aktuell sorgen über 2.200 Beschäftigte an den Flughäfen Frankfurt, Stuttgart und Hamburg für Sicherheit im Luftverkehr.

Pressekontakt

FraSec Fraport Security Services GmbH

Steffen Seipp

Hugo-Eckener-Ring, Gebäude 162

60549 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 690 25311

E-Mail s.seipp@frasec.de

Internet: www.frasec.de